

22.10.2022 Herbstwanderung Ütliberg – Albispass – Türlensee

Alle Teilnehmer versammelten sich pünktlich beim Treffpunkt Gleiss 22 im Zürcher Hauptbahnhof. Um 10:15 bewegte sich die Ütlibergbahn aus dem Tunnel und fuhr uns bei Sonnenschein auf den gleichnamigen Berg. Es folgte noch ein kurzer Anstieg und dann konnten wir alle das herrliche Panorama auf dem Ütliberg, 870m über Meer, geniessen. Der Kaffee wurde im nahe gelegenen Bergrestaurant UTO eingenommen. Gut gelaunt marschierte die Wandergruppe in Richtung Felsenegg. Immer wieder ein Blick erhaschend auf den Zürichsee und auf das Knonauer Amt.

Es waren viele Wanderer und Biker unterwegs. Beim Restaurant Felsenegg wurde nur ein Halt gemacht um die Gruppe wieder zu vereinen. An einem schönen Ort mit Blick auf den Zürichsee und Knonauer Amt wurde ein Verpflegungshalt eingelegt. Weiter führte uns der Weg in Richtung Buechenegg, wo sich das berühmte Chnuschper Hüsli befindet. Von dort führte uns der Weg wieder ein Stück bergauf. Als wir die Höhe erreicht hatten, gab es eine kurze Pause. Nach einem letzten Blick zurück auf den Ütliberg verschwand die Wandergruppe wieder im Wald. Ein langer und immer leicht steigender Weg führte uns ans Ende des Waldes und dann ging es dann nur noch bergabwärts, wo man schon bald auf den Albispass hinunter sah. Der Albispass, 793m über Meer, wurde zügig hinter uns gelassen. Alle zog es zum Türlensee hinunter. Vielleicht will der eine oder andere ja noch baden gehen, die Temperatur war auch spät sommerlich. Beim Türlensee angelangt, freuten sich alle über diesen schönen See. Tatsächlich ein Mutiger zog sich bis auf die Badehose aus und genoss sichtlich das kühle Nass. Unterdessen organisierte der Tourenleiter acht Kaffee`s, brachte diese zur nahegelegenen Busstation, wo sich jeder vor der Busabfahrt noch mit einem Kaffee stärken konnte. Der Bus brachte uns nach zweimaligem Umsteigen nach Affoltern am Albis und die SBB wieder zurück in unsere Heimat.

Tourenleiter und Bericht: Kurt Schuler